

DE

ANHANG

**ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN
EINER BIOZIDPRODUKTFAMILIE**

Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer DE-0017842-00-0000-08

R4BP-Assetnummer DE-0017842-0000

I. ERSTE INFORMATIONSEBENE	3
1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	4
2. ZUSAMMENSETZUNG UND FORMULIERUNG DER PRODUKTFAMILIE	5
II. ZWEITE INFORMATIONSEBENE META-SPC(S)	6
1. META-SPC 1 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	7
2. META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 1	8
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 1	9
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC	10
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META- SPC 1	13
6. SONSTIGE ANGABEN	15
7. DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 1	16

Teil I.
ERSTE INFORMATIONSEBENE

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Familienname

Name	Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF
------	-------------------------------------

1.2. Produktart(en)

Produktart(en)	PT08: Holzschutzmittel
----------------	------------------------

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Akzo Nobel Decorative Coatings B.V.
	Anschrift	Christian Neefestraat 2 - Attn. Director PSRAQ 1077 WW Amsterdam Sonstige: Netherlands
Zulassungsnummer		DE-0017842-00-0000-08
<i>R4BP-Assetnummer</i>		DE-0017842-0000
Datum der Zulassung		29/06/2015
Ablauf der Zulassung		30/10/2025

1.4. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints Sp.z.o.o.
Anschrift des Herstellers	ul. Wybrzeze Gdynskie 6d 01-531 Warschau Polen
Standort der Produktionsstätten	ul. Przemyslowa 3 08-440 Pilawa Polen

Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints SA
Anschrift des Herstellers	Z.I. "Les Bas Prés", C.S. 60160 Montataire Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Z.I. "Les Bas Prés", C.S. 60160 Montataire Frankreich

Name des Herstellers	Akzo Nobel Baltics
Anschrift des Herstellers	Tobiase 8 10147 Tallinn Estland
Standort der Produktionsstätten	Kastani Street 7 79514 Rapla Estland

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	TROY Chemical Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L NJ 07105 Newark Niederlande (die)

Kapitel 2. ZUSAMMENSETZUNG UND FORMULIERUNG DER PRODUKTFAMILIE

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7 - 0,7 % (w/w)

2.2. Art(en) der Formulierung

Formulierungsart(en)	XX Sonstige: Flüssige Holzschutzlasur in verschiedenen Farbtönen sowie farblose Grundierung
----------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------

Teil II.
ZWEITE INFORMATIONSEBENE META-SPC(S)

Kapitel 1. META-SPC 1 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. META-SPC 1 Identifikator

Identifikator	Meta SPC: meta SPC
---------------	--------------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	1-1
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT08: Holzschutzmittel
----------------	------------------------

Kapitel 2. META-SPC-ZUSAMMENSETZUNG 1

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 1

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7 - 0,7 % (w/w)

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 1

Formulierungsart(en)	XX Sonstige: Flüssige Holzschutzlasur in verschiedenen Farbtönen sowie farblose Grundierung
----------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 1

Gefahrenhinweise	<p>H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p> <p>EUH208: Enthält <name of sensitising substance>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Sicherheitshinweise	<p>P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>P501: Behälter in entsprechend der lokalen Gesetzgebung einer fachgerechten Entsorgung entsorgen.</p> <p>P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P501: Inhalt in entsprechend der lokalen Gesetzgebung einer faachgerechten Entsorgung entsorgen.</p>

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC

4.1. Verwendungsbeschreibung 1

Tabelle 1. Zugelassene Anwendung 1 – Berufsmäßige Verwendung

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Anwendung für statisch nicht beanspruchte Hölzer im Außenbereich ohne direkten Erd- und Oberflächenwasserkontakt, wie z. B. Fassaden, Fenster (Innen- und Außenseiten) Außentüren (Innen- und Außenseiten), Carports, Schuppen und Balkonverkleidungen. Nicht im Innenbereich verwenden. Die farblose Sorte kann zusätzlich als Grundierung benutzt werden. Ein biozidfreier Nachanstrich ist anschließend aufzubringen.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Aureobasidium pullulans spp. Sapstain fungi Trivialname: sapstain fungi Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Außenverwendung Außenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Streichen Detaillierte Beschreibung: Offenes System: Streichen - durch berufsmäßige Verwender.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 160 - 200 ml/m ² (146 - 183 g/ m ²) Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 2-3 Anstriche (abhängig von der Holzart)
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister/Dose (Metall) mit den nachfolgenden Volumina: 0,375 L, 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 5 L, 6 L, 7,5 L, 10 L, 20 L.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Holzoberflächen müssen vor der Behandlung sauber und trocken sein. Gerade behandeltes Holz bis zur vollständigen Trocknung unterm Dach oder anders, vor Regen geschützt, lagern. Das Produkt und frisch behandeltes Holz nur in Bereichen mit guter Belüftung handhaben. Schleifstaub nicht einatmen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Von Lebensmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

4.2. Verwendungsbeschreibung 2

Tabelle 2. Zugelassene Anwendung 2 – Nicht-berufsmäßige Verwendung

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Anwendung für statisch nicht beanspruchte Hölzer im Außenbereich ohne direkten Erd- und Oberflächenwasserkontakt, wie z. B. Fassaden, Fenster (Innen- und Außenseiten) Außentüren (Innen- und Außenseiten), Carports, Schuppen und Balkonverkleidungen. Nicht im Innenbereich verwenden. Die farblose Sorte kann zusätzlich als Grundierung benutzt werden. Ein biozidfreier Nachanstrich ist anschließend aufzubringen.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: sapstain fungi Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Außenverwendung Außenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Offenes System: Streichen Detaillierte Beschreibung: Offenes System: Streichen - durch nicht-berufsmäßige Verwender.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 160 - 200 ml/m ² (146 - 183 g/m ²) Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 2-3 Anstriche (abhängig von der Holzart)
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kanister/Dose (Metall) mit den nachfolgenden Volumina: 0,375 L, 0,75 L, 1 L, 2,5 L, 5 L, 6 L, 7,5 L,

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Holzoberflächen müssen vor der Behandlung sauber und trocken sein. Gerade behandeltes Holz bis zur vollständigen Trocknung unterm Dach oder anders, vor Regen geschützt, lagern. Das Produkt und frisch behandeltes Holz nur in Bereichen mit guter Belüftung handhaben. Schleifstaub nicht einatmen.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Von Lebensmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER META-SPC 1

5.1. Gebrauchsanweisung

1. Immer vor Gebrauch das Etikett oder die Gebrauchsanweisung lesen und all den angegebenen Anweisungen folgen.
2. Für statisch nicht beanspruchte Hölzer im Außenbereich ohne direkten Erd- und Oberflächenwasserkontakt, z. B. Fassaden, Fenstern (Innen- und Außenseiten), Außentüren (Innen- und Außenseiten), Carports, Schuppen und Balkonverkleidungen.
3. Nicht im Innenbereich verwenden.
4. Anwendungsfertig.
5. Nicht verdünnen.
6. Vor Gebrauch gut umrühren.
7. Die Holzoberflächen müssen vor der Behandlung sauber und trocken sein.
8. Verarbeitungstemperatur: 5-35 °C.
9. Die Trocknungszeit beträgt 12-24 Stunden bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Gerade behandeltes Holz bis zur vollständigen Trocknung unterm Dach oder anders, vor Regen geschützt, lagern.
2. Das Produkt und frisch behandeltes Holz nur in Bereichen mit guter Belüftung handhaben.
3. Schleifstaub nicht einatmen.
4. Werkzeuge nach Gebrauch mit herkömmlichem Pinselreiniger reinigen.
5. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
6. Nicht in der Nähe von Gewässern oder in Wasserschutzgebieten anwenden.
7. Während der Anwendung auf Holz und während der Trocknung der Oberflächen darf der Boden nicht kontaminiert werden. Abtropfverluste des Produkts müssen gesammelt werden (z.B. durch geeignete Abdeckung des Bodens mit einer Folie) und sicher entsorgt werden.
8. Gebrauchslösungen müssen gesammelt und wieder verwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, ins Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

1. Nach Hautkontakt:
Umgehend kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut sofort mit viel Wasser und Seife waschen., Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.
2. Nach Augenkontakt:
Sofort mit viel Wasser spülen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.
3. Nach Verschlucken:
Kein Erbrechen herbeiführen, wenn nicht ausdrücklich durch medizinisches Personal dazu aufgefordert wird.
4. Bei Erbrechen:
Kopf tief lagern, damit Erbrochenes nicht in die Lungen gelangen kann. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
5. Nach Einatmen:
Betroffene Person an die frische Luft bringen. Die Person warm und ruhig halten. Wenn die Atmung unregelmäßig ist oder aussetzt, künstliche Beatmung durch geschultes Personal veranlassen. Wenn Symptome langanhaltend und schwer sind, ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Bewusstlosigkeit in stabiler Seitenlage lagern und sofort ärztliche Hilfe anfordern.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Europäische Abfallschlüssel (EWG):

03 02 05: andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

20 01 27: Kommunale Abfälle und ähnliche kommerzielle, industrielle und institutionelle Abfälle, einschließlich separat gesammelter Fraktionen, Farbe, Tinten, Klebstoffe und Bindemittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Das Produkt in dicht verschlossenem Originalgebinde und bei Temperaturen zwischen 5-30 °C lagern.

2. Die Haltbarkeit (bei Raumtemperatur) beträgt 48 Monate.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Die Biozidprodukte sicher verwenden. Lesen Sie immer vor dem Gebrauch das Etikett und die Produktinformationen.

Kapitel 7. DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 1

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Ebenholz)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.2. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Teak)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0002 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.3. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Nussbaum)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0003 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.4. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur	Absatzmarkt: DE
----------------	-----------------------------------	-----------------

	2in1 BPF (Farblos)	
	Sikkens Cetol Aktiva BS	Absatzmarkt: DE
	Herbol Bläueschutzgrund LH	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0004 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.5. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Kastanie)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0005 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.6. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Palisander)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0006 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.7. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Eiche)	Absatzmarkt: DE
----------------	-------------------------------------------------------	-----------------

Zulassungsnummer	DE-0017842-0007 1-1
------------------	---------------------

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.8. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF (Salzgrün)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0008 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.9. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF (Kiefer)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0009 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.10. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 BPF (Tannengrün)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0010 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.11. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Mahagoni)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0011 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.12. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Walnuss)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0012 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7

7.13. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname(n)	Xyladecor Holzschutz- Lasur 2in1 BPF (Eiche Hell)	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer	DE-0017842-0013 1-1	

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,7